

Das Luisenhospital Aachen ist ein Krankenhaus der Grund- und Regelversorgung und Akademisches Lehrkrankenhaus der RWTH Aachen mit insgesamt 378 Betten und 10 Fachabteilungen. Jährlich werden mehr als 32.000 Patientinnen und Patienten behandelt. Für Medizinstudierende im Praktischen Jahr werden neben den Pflichtfächern „Chirurgie“ und „Innere Medizin“ folgende Wahlfächer angeboten:

- Anästhesie und operative Intensivmedizin
- Gynäkologie und Geburtshilfe
- Plastische Chirurgie
- Radiologie
- Unfallchirurgie und Orthopädie

Im Rahmen des Pflichtfaches „Chirurgie“ findet eine Rotation durch die Kliniken Allgemein- und Viszeralchirurgie, Gefäßchirurgie, Unfallchirurgie und Orthopädie statt.

Insgesamt bieten wir für den Frühjahrs- und Herbstturnus insgesamt folgende Ausbildungsplätze an:

- Chirurgie (5)
- Innere (7)
- Anästhesiologie / Intensivmedizin (2)
- Gynäkologie (2)
- Plastische Chirurgie (1)
- Unfallchirurgie (1)
- Radiologie (2)

Ansprechpartner für die entsprechenden Fachrichtungen sind die jeweiligen Chefarzt:innen und Oberarzt:innen der Kliniken.

Wir sind für Sie da

Für Ihre Anliegen und Rückfragen:

Ann Cloot

Chefamtsekretariat Anästhesie und operative Intensivmedizin
T: +49 (0)241 414-2391
ann-christine.cloot@luisenhospital.de

Luisenhospital Aachen
Boxgraben 99
52064 Aachen
www.luisenhospital.de



LUISENHOSPITAL
Aachen

Praktisches Jahr
am Luisenhospital

Das Luisen. Für das Leben.

Ringfortbildung aller an der PJ-Ausbildung beteiligten Kliniken

Donnerstag 13.30 – 15.00 Uhr

Innere Medizin

- EKG-Kurs
- Funktionsdiagnostik in der Inneren Medizin (Sonographie, Echokardiographie, Lungenfunktionsdiagnostik) mit praktischen Übungen
- Bedside-Teaching
- Teilnahme an endoskopischen Untersuchungen
- Ringvorlesung für Studierende: internistische Leitsymptome
- Interne Klinikfortbildung wöchentlich
- Leitlinienfortbildung monatlich
- Fallvorstellungen durch PJ-Studierende
- Interdisziplinäre Tumorkonferenz
- Interdisziplinäre Pathologiekonferenz
- Fallbesprechungen Palliativmedizin montags 14.00h
- Fortbildung Palliativmedizin monatlich
- Fortbildung Diabetologie quartalsweise

Anästhesie und operative Intensivmedizin

Interne Klinikfortbildung mittwochs 08.00 – 08.30 Uhr
Fortbildungskolloquien für PJ-Studierende: Einführung in die Anästhesie, Intensivmedizin, Schmerztherapie, Transfusionsmedizin.

Radiologie

Tägliche Einzelbetreuung und Unterricht durch Chefarzt und Oberärzte, Anleitung zur selbständigen Indikationsstellung/Planung/Durchführung der Untersuchung/Befundung an einem 128 Zeilen Dual Energy CT, 1.5 Tesla MRT, Angiographie, digitaler Durchleuchtung, konventionellem Röntgen und Sonographie. Teilnahme an allen interdisziplinären Konferenzen/Demonstrationen.

Gynäkologie und Geburtshilfe

- Interne Klinikfortbildung mittwochs 08.00 – 08.30 Uhr
- Bedside-Teaching des Chefarztes (wöchentlich)
- Unterricht im Rahmen der Sprechstunde in Einzelbetreuung
- Wöchentliches OP-Training am Laparoskopietrainer (Pelvistrainer)

Allgemein- und Viszeralchirurgie, Thoraxchirurgie

- Interne Klinikfortbildung mittwochs 08.00 – 08.30 Uhr
- Tägliche Fall- und Röntgenbesprechung
- Tägliche Bedside-/OP-Teaching durch Fach- und Oberärzt:innen
- Grundlagen der minimal-invasiven Chirurgie am Laparoskopie-Trainer
- Naht- und Knotenkurs, Drainagenlehre
- Teilnahme an spezialisierten Sprechstunden (Proktologie, Hernien, etc.)
- Teilnahme an amb. OPs, Teilnahme an Workshops der Klinik
- Interdisziplinäre Tumorkonferenz, interdisziplinäre Pathokonferenz

Plastische Chirurgie

- Interne Klinikfortbildung mittwochs 08.00 – 08.30 Uhr
- Mittwochs Chefarztvisite und Bedside-Teaching des Chefarztes
- Teilnahme an Vorlesungen des Chefarztes
- Teilnahme an tgl. Visiten und Fallbesprechungen
- Operationsassistenz mit aktiver Teilnahme am OP-Geschehen
- Beteiligung an der Versorgung und therapeutische Begleitung der stationären und ambulanten Patient:innen
- Teilnahme an Sprechstunden
- Seminar zur klinischen Anatomie (nach Kapazität)

Gefäßchirurgie

- Interne Klinikfortbildung mittwochs 08.00 – 08.30 Uhr
- Chefarztvisite mit Bedside-Teaching (mo - do)
- Fallbesprechung täglich 15:30h mit Röntgendemonstration
- Nahtkurs (Nahttechniken, Knotenlehre, Gefäßnähte)
- Operationsassistenz mit aktiver Teilnahme am OP-Geschehen
- Versorgung und therapeutische Begleitung eigener Patient:innen auf Station
- Grundlagen der Ultraschall Diagnostik der Gefäßchirurgie

Unfallchirurgie und Orthopädie

- Interne Klinikfortbildung mittwochs 08.00 – 08.30 Uhr
- Orthopädisch-Traumatologische PJ Fortbildung mittwochs 13.00 – 14.30 Uhr
- Bedside-Teaching des Chefarztes (wöchentlich)
- Bedside- und OP-Teaching durch alle Oberärzt*innen (täglich)
- Sportmedizinisches Seminar (Qualifikationsprofil Flug-, Welt-, Reise-, Sportmedizin) freitags 14:00 - 15:30h
- Seminar „Standardverfahren in Orthopädie & Unfallchirurgie“ donnerstags 09.00 – 10.30 Uhr
- Operationsassistenz mit aktiver Teilnahme am OP-Geschehen
- Versorgung und therapeutische Begleitung eigener Patient:innen auf Station
- Fallbesprechung täglich 15.30 Uhr mit Röntgendemonstration

Medizinstudierende im Praktischen Jahr erhalten:

- Pro Monat eine Aufwandsentschädigung in Höhe von 250 EUR (zzgl. Verpflegung)
- Nach Ableistung aller drei Tertiale im Luisenhospital erfolgt eine einmalige Bonuszahlung i.H.v. 600 EUR
- Dienstbekleidung, die auf Wunsch kostenfrei im Haus gewaschen wird

Ablauf

Zur Begrüßung und Einführung treffen sich die PJ-ler bei Beginn eines neuen Turnus (Frühjahr oder Herbst) am ersten Tag um 8.45 Uhr im Wilhelmsaal 2 (Verbindungsbau, 1. Etage).

PJ-ler, die erst zum 2. oder 3. Tertial in unser Haus wechseln, treffen sich um 8.45 Uhr im Sekretariat der Klinik für Anästhesiologie und operative Intensivmedizin.

